

Call for Papers REConf® 2024

Vorbemerkung: Auf der REConf haben wir uns im TeilnehmerInnen-Kreis auf #gerneperdu geeinigt. Deshalb sprechen wir dich auch hier mit "du" an.

Unser Motto: RE – Konstante im Wandel

Die Welt verändert sich schneller denn je. Weltweite Krisen und der technische Fortschritt steigern die Komplexität und stellen eine Vielzahl neuer Anforderungen an die Produktentwicklung. Künstliche Intelligenz, Agilität und New Work haben das Systems Engineering und Requirements Engineering zuletzt herausgefordert. Neue Generationen von Mitarbeitern übernehmen Verantwortung im Umfeld der Systementwicklung.

Eine klar beschriebene Vision bildet die Grundlage im Umgang mit Wandel und Komplexität. Requirements Engineering hat sich auf die Fahne geschrieben, Menschen zu unterstützen, diese Vision zu beschreiben. Auch ist es mit Requirements Management möglich, flexibel und dynamikrobust auf Veränderungen zu reagieren. Es bildet die Konstante, die den Weg durch den Wandel aufzeigen und festigen kann. Lasst uns gemeinsam erkunden, wie das Requirements Engineering Sicherheit in Zeiten des Umbruchs geben kann und was wir in Zukunft erwarten dürfen.

Sei mit einem Vortrag dabei!

Die REConf® ist eine Konferenz von TeilnehmerInnen für TeilnehmerInnen. Deshalb ermutigen wir genau dich, einen Beitrag einzureichen. Auch wenn es nicht unbedingt zu deinem Tagesgeschäft gehört, Vorträge zu halten. Berichte gerne über erfolgreiche Praktiken und noch besser, auch über Herausforderungen im Umgang mit neuen Vorgehensweisen im RE oder einem der folgenden angrenzenden

Themengebiete. Deine Erfahrungen können anderen TeilnehmerInnen eine gute und hilfreiche Stütze sein und neue, wertvolle Denkanstöße geben.

Nutze gern interaktive Momente in deinem Vortrag. Das macht ihn lebendiger. Du kannst

direkt Meinungen zum Thema einholen. Erfahrungsgemäß beteiligen sich die TeilnehmerInnen aktiv an Diskussionen und interaktiven Beiträgen.

Themen

Du findest hier Themengruppen, an denen du dich mit deiner Einreichung orientieren kannst. Reiche also gern einen Vortrag aus einem der folgenden Bereiche ein:

Systems Engineering (SE) & Requirements Engineering (RE) im Wandel

An den Entwicklungsprozess werden immer komplexere Anforderungen gestellt. RE und SE haben eine zentrale Bedeutung im Systementwicklungsprozess. Brauchen wir angesichts steigender Komplexität neue, eigenständige Methoden? Welche Hilfen kann Künstliche Intelligenz einbringen? Wie kann eine vernetzte Entwicklung die Konstante in Zeiten disruptiver Veränderungen werden?

Kommunikation und Team

Bei Anforderungen kommunizieren wir auf unterschiedlichen Ebenen und mit unterschiedlichen Sprachen (z.B. Fachsprache/IT-Sprache/Modellierungssprachen). Das sorgt oftmals für Missverständnisse und Inkonsistenzen. Klare und transparente Kommunikationswege in Teams und Organisationen sind Grundlage für Zusammenarbeit und Resilienz gegen Einflüsse von außen. Was kann getan werden, um gute Kommunikation zu fördern? Wie kann, in Zeiten von hybriden oder multinationalen Teams, klare Kommunikation auf der Basis von RE-Methoden die Konstante in einer sich stets wandelnden Welt werden?

Agiles Requirements Engineering

Agilität fördert Resilienz und Anpassungsfähigkeit eines Unternehmens an stark volatile Rahmenbedingungen des Marktes und die VUCA-Welt. Durch agiles Vorgehen im Requirements

Engineering möchten wir bessere Kommunikation, konstantes Kundenfeedback, größere Kundenzufriedenheit, Qualitäts- und Produktionssteigerung erreichen. Können agile Arbeitsweisen durch Methoden des Systems und Requirements Engineering ergänzt werden? Kann agiles Requirements Engineering die Konstante in einer sich stetig wandelnden Engineering-Welt sein?

Requirements Engineering als Stütze der IT Security und Safety

Komplexität und Vernetzung von Systemen steigt stetig. Cyber-Kriminalität nimmt drastisch zu. Meist wird nur wenig Personal für Informationssicherheit (Security) und Nutzersicherheit (Safety) eingesetzt, was unvermeidlich das Risiko für Security- und Safety-Vorfälle steigert. Neben Sensibilisierung und Ausbau von Expertise können klar definierte Security- und Safety-Anforderungen Risiken frühzeitig entgegenwirken. Die Praxis stellt uns dabei vor viele Herausforderungen. Welche neuen Methoden gibt es? Welche Maßnahmen haben sich bewährt? Wie kann Security und Safety mit Hilfe von Systems und Requirements Engineering die Konstante im Wandel werden?

Werkzeuge im Systems und Requirements Engineering

PLM/ALM-Tools bilden das Rückgrat des Requirements Engineering. Sie unterstützen bei Strukturierung, Dokumentation und Verwaltung von Anforderungen. Im volatilen Umfeld des Engineering ist das RE-Tool eine dynamikrobuste Konstante. Neben Flexibilität im Umgang mit Prozessen der Organisation gewinnt die Vernetzung verschiedener Tools im Engineering eine immer größere Rolle. Wie ein PLM/ALM-Tool begeistert und welche Innovationen es mitbringt, möchten wir hier erfahren.

KI als Stütze und Support im Engineering

Man kann KI ignorieren, jedoch wird es schwierig, sich den Einflüssen von Künstlicher Intelligenz im

Berufsalltag zu entziehen. Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten, KI im Engineering einzusetzen. Fest steht, dass eine sinnvolle und geschickte Nutzung von KI zukünftig den Unterschied zwischen Erfolg und Misserfolg eines Produktes machen wird. Habt ihr Ideen und Erfahrungen im Umgang mit Künstlicher Intelligenz? Wie kann Künstliche Intelligenz die Methodik von Systems Engineering und Requirements Engineering ergänzen?

Erfolg und Misserfolg in der RE-Praxis

Oftmals sind es kleine, einfache Dinge, die den Unterschied machen. Manchmal sind jedoch auch weitreichende Maßnahmen nötig. Welche Maßnahmen haben euch geholfen, Projekte erfolgreich durch die unstillen Zeiten zu navigieren und eine Konstante im Chaos des Projektalltags zu werden?

Sustainability im Engineering

Nachhaltigkeit und Umweltschutz spielen im Requirements Engineering eine immer wichtigere Rolle. Unternehmen müssen bei der Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen nicht nur die Bedürfnisse und Erwartungen ihrer Kunden, sondern auch Umweltaspekte wie Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Recyclingfähigkeit berücksichtigen. Wie kann Systems und Requirements Engineering Umweltaspekte in den Engineering-Prozess integrieren und den Wandel hin zu nachhaltigen und umweltschonenden Produkten unterstützen?

Links

www.REConf.de

www.hood-group.com/REConf/Einreichungen

Wichtige Termine

Konferenztage: 23.-24. April 2024

Ende Call for Papers: 12. November 2023